

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 2 (1916)
Heft: 39

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Druck u. Verlag von
Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Soeben erschienen:

Die Rosenkranzgeheimnisse.

Praktische Anleitung
zum betrachtenden Rosenkranzgebete
von M. Arnet, Pfarrer in Wahlen.

Preis: 50 Rp.

Bischöfliche Druckerlaubnis. — Seitenzahl: 78.

Inhalt: Vorwort. — Einleitung. — Fünfzehn Betrachtungen über die Rosenkranzgeheimnisse mit je einer Anwendung und kurzen Gewissenserforschung. — „Vermehre in uns den wahren Glauben“, „Stärke in uns die christliche Hoffnung“ und „Vermehre in uns die göttliche Liebe!“: drei Betrachtungen mit je einer Anwendung und kurzen Gewissenserforschung. — Die wichtigsten Abläffbestimmungen. — Die Kreuzherrenablässe. — Die Ablässe von Papst Benedikt XIII. — Der gemeinsame Rosenkranz. — Der lebendige Rosenkranz. — Die Rosenkranzbruderschaft. — Der Rosenkranzmonat.

Dirigenten

von Gesangvereinen höfl. meine neuen hmor. Nummern: „Die furchterlichen Wahlweiber“ und „Die engen Röck“, für Töchterchor. Sende zur Auswahl: Humoristika, Chorlieder, Volkslieder von Kühne, Gaßmann, Dobler, Kronenberg und Wunderlin. Hs. Willi, Musikalienhdg., Cham.

Pension Spitzfluh am Schwarzsee

1050 m über Meer — St. Freiburg
Schönste, ruhige Lage am See. — Prächtiger
Herbstaufenthalt. — Ruder- und Angelsport. —
Zentrum für Bergtouren. — Pension von Fr.
4.50 an für Lehrer und Lehrerinnen. — Pro-
spekt durch **Die Direktion.**
Auf Wunsch französischer Unterricht und Konversation.

Gewerbliches Rechnen

von K. Opprecht, Fachlehrer, für	Für Schüler		Lösungen f.d. Lehrer
	Einzel	Partie	
Holzarbeiter, gebunden	2.—	1.70	1.50
Metallarbeiter, gebunden	2.—	1.70	1.50
Mechaniker, II. Aufl.	3.—	2.40	2.—
Maler, I. Band, leicht	—.80	—.80	} —.80
„ II. Band, schwieriger Wechselberechnen für Gewinde- schneiden	—.80	—.80	
	—.80	.90	—

Verlag Edward Erwin Meyer, Aaran.

Sekundarlehrer

mit St. Galler-Patent und militärfrei sucht
Stelle auf 1. Oktober oder event. sofort. Gute
Zeugnisse stehen zur Verfügung. Sich zu wen-
den unter 114 Schw an die **Publicitas A. G.**
(Haasenstein u. Vogler) Luzern.

Schweiz. Privatschule

in Zürich, abgekürzte Vorbereitungsschule für
eidgen. techn. Hochschule und die verschiedenen
Maturen. Unterricht in Gruppen von 4—8
Schülern durch erfahrene, diplomierte schweiz.
Fachlehrer, bescheidene Preise. Pension im Hause
oder Vermittlung in gute Familien. Beginn
des Semesters Mitte Oktober. Beste Referen-
zen zu Diensten. Auskunft erteilt der Vorsteher
Ph. Kohler, Gymnasiallehrer, Büchnerstr. 16,
Zürich 6.

Einen Dienst für unserre Sache

tun Sie, wenn Sie
für Ihre Korrespon-
denzen Postkarten
mit Reklame-Text
auf unser Blatt ver-
wenden. Solche Kar-
ten à 5 Rp. sind er-
hältlich von der
Geschäftsstelle der
„Schweizer-Schule“.

Schweiz. Seminarlehrerverein

Die Herren Mitglieder, welche am Sonntag,
den 8. Oktober nächsthin am einfachen Nachtessen zu
Fr. 1.20 teilnehmen wollen, sind höflich gebeten, das
spätestens am 6. Oktober dem Besitzer des Gasthauses
zum Thurm in Baden zu melden.

Namens des Vorstandes: **H. Al. Keiser**, Rektor.

Das bekannte

Päpstliche Friedensgebet

ist zu beziehen zum Preise von Fr. 6.— für 1000 Stück,
Fr. 3.50 für 500 Stück, Fr. 1.— für 100 Stück und Fr.
0.60 für 50 Stück bei

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Inserate

sind an die **Publi-**
citatis A. G. (Haasen-
stein & Vogler) in
Luzern zu richten.

Druck und Verlag von Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

„Nimm und lies!“

Bischoflich empfohlene Erzählungssammlung. Bisher erschienen 232 Nummern zu 64 Seiten. Jede Nummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbänden für Schul- und Volksbibliotheken kostet 58 Franken.

Inhaltsübersicht der einzelnen Nummern

von S. A. M., Lehrer in A.

Serie II. Volksbibliothek.

- 103. Ad. Kolping:** Paul Werner, ein armer aber grundbraver Handwerksbursche, bringt es zu Wohlstand und rettet den ehemals flotten Meistersohn aus dem tiefsten Elend. Preis 10 Cts.
Jüngling lerne hier Menschenkenntnis.
- 104. Ad. Kolping:** Das Lindenkreuz. Ein Betrüger und Meineidiger, viele Jahre gegen seine Familie und Umgebung trozig verschlossen und von Gott getrennt, findet an einem Fronleichnamsfeste seinen Seelenfrieden wieder. Preis 10 Cts.
Spannend und interessant, nur — wer sich teilnehmender Freudentränen schämt, der lege es ungestört beiseits.
- 105. Ad. Kolping:** Klara wird durch einen Mezgerburschen aus den Klauen einer Seelenverkäuferin gerettet. Sie stirbt nach jahrelanger selbstloser Aufopferung an der Pest. 10 Cts.
Schön und rein.
- 106. Ad. Kolping:** Ein Spielchen. Ziemlich breit und eingehend wird das Leben einer ländlichen Kirchmeß dargestellt, um nachträglich zu zeigen, wie ein Spieler sich und die Seinen ins Elend treibt. Preis 10 Cts.
- 107. Ad. Kolping:** Zwei Nachbarn, der eine armer Eltern Sohn, wird von fröhtester Jugend auf zur Arbeit, Entzagung und Gottesfurcht angehalten und wird glücklicher Familienvater, während der andere, ein gehätscheltes, verwöhntes Herrensöhnchen, mit seiner Familie ins Unglück kommt und im Buchthaus endet.
Ach sein ist nicht immer ein Unglück.
Belohnte Wohltätigkeit. Ein blutarmer Taglöhner schenkt einem noch ärmern fünf Silbergroschen, die Hälfte seines Vermögens, und erhält dafür schon diesseits den tausendfachen Gotteslohn. Preis 10 Cts.
Ganz liebewarm.

Stellenvermittlung für Lehrer u. Lehrerinnen

an schweizerische Institute. — Adresse an
109 Sekretariat V. S. I. V., Zug.

Das Kollegium Maria Hilf

in Schwyz umfasst:

1. Eine zweiklassige Verkehrsschule als Vorbereitung für Post, Telegraph und Eisenbahn;
2. eine vierklassige Handelsschule mit kant. Diplomprüfung;
3. eine sechsklassige technische Schule mit Real-maturität und direktem Anschluss an die eidg. techn. Hochschule;
4. ein siebenklassiges Gymnasium mit Literamaturität. Hygienisch neu und best eingerichtetes Internat.

Eröffnung 3. und 4. Oktober.

Für Anmeldungen wende man sich an das Rektorat.

Institut „Maria Hilf“

Wiesholz bei Ramsen

(Kt. Schaffhausen)

Haushaltungs-, Real- und Handelskurse.
Eintritt für's nächste Semester 9. Oktober.
Prospekt und nähere Auskunft durch
118 **Die Oberin.**

Einf. Buchhaltung

Selbstverlag von
Th. Nuesch, Sek.-Lehrer in Riehen
(Baselstadt.)

Junge kathol. Lehrerin

mit sechs sehr guten Zeugnissen von allen Primarklassen und dem zugerischen Patent würde auf das Wintersemester eine Primar- oder Privatstelle annehmen. Ges. Offerten unter 112 Schw. an die Publicitas A. G. (Haasenstein u. Vogler) Luzern.